Entwicklungskonzept Schwieberdinger Bogen, S-Zuffenhausen

Insgesamt 40.000

Im Gesamtbereich zwischen Schwieberdinger Straße / Zahn-Nopper-Straße und Bahnhof Zuffenhausen besteht städtebaulicher Handlungsbedarf. So ist u. a. die Schwieberdinger Straße durch städtebauliche Defizite gekennzeichnet. Insbesondere die heterogene Bebauung und teilweise fehlenden Raumkanten stellen eine Herausforderung dar. Zudem ist der Übergang zum Bahnhof nur schwer ablesbar. Das Strukturkonzept Nord definiert die Schwieberdinger Straße mit der Zielstellung als "starkes Rückgrat". Ziel ist die Erarbeitung eines städtebaulichen Masterplans der die langfristigen Zukunftsoptionen der bestehenden Gewerbe- und Mischflächen auch im Hinblick auf die zentrale Lage im Stadtbezirk und die gute ÖPNV-Anbindung thematisiert.

Die Stadtentwicklung prüft derzeit im unmittelbaren Umfeld des Bahnhofs im Rahmen des Projektes "Stadtteilzentren konkret" mögliche erste Maßnahmen.

Für das Projekt stehen im Doppelhaushalt 2020/2021 HH-Mittel bereit, die nicht vollständig abfließen werden. Die Übertragung in den kommenden Doppelhaushalt ist daher notwendig. Für die Weiterbearbeitung werden weitere Planungsmittel beantragt.

Erforderliche Maßnahmen	2022	2023
Im Gesamtbereich zwischen Schwieberdinger	20.000	20.000
Straße/Zahn-Nopper-Straße und Bahnhof		
Zuffenhausen soll ein städtebauliches		
Rahmenkonzept (mit Bürgerbeteiligung) entwickelt		
werden. Dieses soll u. a. Aussagen zu möglichen		
Entwicklungs- und Nachverdichtungspotenzialen, zur		
Definition von klaren Raumkanten und zu einer		
attraktiven Anbindung des Bahnhofumfelds		
enthalten.		
Gesamt	20.000	20.000